

Tagfalter von Sachsen

Nachdem die „Tagfalter von Sachsen“ erschienen sind, muss man feststellen, dass sich der Spruch „Es gibt kein Buch ohne Fehler“ auch hierbei wieder bewahrheitet hat. An der Korrektur einiger Fehler kann man nicht vorbei, andere – meist Tippfehler – sind weniger schlimm.

Aufmerksame Leser haben die nachfolgend aufgeführten Fehler entdeckt. Es bleibt zu hoffen, dass die Rubrik mit den Korrekturen nicht oder nicht lange weiter geführt werden muss. Die Redaktion nimmt aber auch weiterhin Korrekturhinweise entgegen.

Korrekturen zu „Tagfalter von Sachsen“

- Bei den Bildunterschriften ist leider ein bedauerlicher Fehler aufgetreten. Einige der von UWE FISCHER zur Verfügung gestellten Bilder stammen von **OLAF WOLFRAM**.
Bei folgenden Bildern ist der **Bildautor** U. FISCHER in **O. WOLFRAM** zu ändern:
Seite 134: *Colias palaeno*
Seite 368: *Argynnis aglaja*
Seite 413: *Araschnia levana* bei der Eiablage.
Die Autoren bedauern dieses Versehen und entschuldigen sich hiermit ausdrücklich.
- Der auf Seite 193 abgebildete Falter ist ein Weibchen von *Lycaena phlaeas*.
- Der auf Seite 9 abgedruckte Ausspruch ist als „indianische Weisheit“ zu deklarieren, die Zuordnung zu einer bestimmten Person ist umstritten.
- Das Foto „Weibchen bei der Eiablage“ auf Seite 421 ist um 180° zu drehen.
- Auf Seite 172 muss die Quelle richtig heißen „Jahresbericht 2003“ (statt „Jahresbericht 1993“).
- Auf Seite 65, 8. Zeile von unten, lies *Fragaria* (statt *Frangula*).
- Durch einen Übertragungsfehler ist bei *Colias palaeno* die falsche Unterart genannt, **richtig** ist *europome* (ESPER, 1777) [statt *europomene* O.].
- Auf Seite 659, 9. Zeile von unten ist das Wort „ermöglicht“ zu streichen.
- *Gonepteryx rhamni* ist nicht besonders geschützt nach BArtSchV (S. 154).
- Die Arten des Anhanges IV der FFH-Richtlinie (*Maculinea arion*, *M. teleius*, *M. nausithous*, *Lycaena dispar*, *L. helle*, *Euphydryas maturna*, *Lopinga achine*, *Nymphalis vaualbum*, *Coenonympha hero*, *Colias myrmidone*, *Pamassius apollo*, *Zerynthia polyxena* [bei dieser Art fehlt der Hinweis auf den FFH-Status gänzlich]) sind **neben** dem rechtlichen Status „**streng geschützt**“ auch noch „**besonders geschützt**“ im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG).
- Bei der vorgeschlagenen Einstufung in die Rote Liste der Bundesrepublik Deutschland kann es bei der Kategorie 1 („vom Aussterben bedroht“) möglicherweise zu Abstufungen (also in Kat. 2 „stark gefährdet“) kommen, da seitens des Bundesamtes für Naturschutz angestrebt wird, alle Arten, die nach dem Einstufungsschema der Kategorie 1 angehören, einer Einzelfallprüfung zu unterziehen, ob die Arten tatsächlich in den nächsten 10 Jahren aussterben könnten !
- Im Anhang 1 (Seite 4) *Calamagrostis canescens* ist Raupennahrungspflanze von „*morpheus*“ (1 Spalte nach rechts rücken), auf Seite 7 ist bei *Deschampsia cespitosa* „*sylvestris*“ in der Spalte „Nahrungspflanze“ zu ergänzen. Auf Seite 14 muss der vorletzte Pflanzename *Ranunculus flammaea* heißen.
- Bei den Bildunterschriften ist ein weiterer Lapsus aufgetreten: Auf Seite 467, Foto oben steht in der Bildunterschrift *Apatura iris*, es handelt sich jedoch richtigerweise um *Apatura ilia*, der auch im betreffenden Artkapitel besprochen wird; vielen Dank an SVEN WIESSNER.
- *Lycaena dispar*: Die Angabe „Auerswalde bei Chemnitz (PABST 1884)“ ist zu tilgen. Sie wurde der Sekundärliteratur entnommen. Im Original wird „*Thersamon* ESP.“ genannt (diese Angabe ist aber völlig unzutreffend und bedarf keiner Diskussion).

Korrekturen zu „Tagfalter von Sachsen“

- *Lycaena alciphron*: S. 205 „Anmerkungen“, hier muss es richtig heißen: „Die Falter der Populationen auf Trockenstandorten sind **größer** ...“ (entspricht dem Text zur Abbildung S. 185. - Danke DETLEV KOOP).
- *Argynnis aglaja*: S. 341: Der Text: „Die Eier werden einzeln an die Blätter gelegt“ ist wahrscheinlich unkorrekt, Beobachtungen zum Eiablageverhalten der Art sind dringend erforderlich.
- *Boloria dia*: S. 375: Bei der von TRAMPENAU beobachteten Eiablagepflanze handelt es sich sicher nicht um *Viola rupestris*, sie ist in Sachsen ausgestorben (DETLEV KOOP), sondern um eine andere Veilchenart.
- Tabelle 6.2 auf S. 590: Durch Ausmerzen einer Fehlbestimmung ist das Jahr des letzten Nachweises von *Melitaea aurelia* von 1999 durch 1970 zu ersetzen.
- Die von DIETER SCHOTTSTÄDT aufgenommene Sammlung HILLER befindet sich im Museum Rosswein und nicht wie ursprünglich geschrieben im Heimatmuseum Nossen (z. B. auf Seite 45).
- *Satyrium w-album*: S. 225: In der Überschrift ist für *S. w-album* ein falscher Autor angegeben, richtig ist „**KNOCH, 1782**“, wie sonst auch richtig im weiteren Text.- Vielen Dank an MAIK HAUSOTTE, Leipzig.

In den Steckbriefen folgender Arten sind in der rechten Spalte der Zeile „Modifiziert“ Änderungen vorzunehmen (vielen Dank INES SCHLIEBE):

- *Iphiclides podalirius* S. 121 schreibe statt BY richtig OT
- *Hamearis lucina* S. 333 schreibe statt OM richtig BT, OT
- *Nymphalis c-album* S. 410 schreibe statt BT richtig BY.
- Im Steckbrief von *Anthocharis cardamines* (S. 180) ist an gleicher Stelle zu ergänzen: BY.